

GGV-MITTEILUNGEN 2/2024

Zeitschrift des Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

Sonntag, den 14. Juli 2024

AUS DEM PROGRAMM

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins!

Hiermit laden wir Sie/Euch sehr herzlich ein zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung 2024 am

Sonnabend/Samstag, den 17. August 2024 ab 13:00 Uhr

im Restaurant „Wahre Liebe“, Hamburger Str. 210, 38112 Braunschweig

Einlass ab 12:30 Uhr – Eintritt frei. (Verzehr auf eigene Kosten.)

Anmeldungen sind erforderlich bis zum 07.08.2024

bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

oder mail@glatzer-gebirgsverein.de.

Programmablauf und Tagesordnung siehe Seiten 5-6

AUS DEM VEREINSLEBEN



Riesengebirgsgruppe
im Glatzer Gebirgs-Verein e.V.

Neue „Riesengebirgsgruppe“ im GGV

Zum 1. April haben sich ehemalige Mitglieder der Ortsgruppe Braunschweig des Riesengebirgsvereins e.V. als Riesengebirgsgruppe dem Glatzer Gebirgs-Verein e.V. (GGV) angeschlossen. Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder sehr herzlich in unserer Gemeinschaft. (siehe Seite 9)

Wanderung bei Wendeburg und Bortfeld

Eine Tageswanderung „Wendeburg-Kanal-Bortfeld-Marina“ haben wir am 28. April 2024 als erste Veranstaltung mit der „Riesengebirgsgruppe“ unternommen. Es waren 14 Mitglieder, ein Gast, ein Urenkel und ein Hund dabei. Zwei Mitglieder sind in Wendeburg spazieren gegangen.



An der „Waldbank im Vierländereck“ im Fürstenauer/Wahler Holz (Foto: Christian Drescher)



74. Jahr

**Glatzer
Gebirgs-Verein (GGV)
Braunschweig e.V.**

1881 gegr. in Glatz (Schlesien)
1951 wiedergegr. in Braunschweig

Mitglied im Verband Deutscher
Gebirgs- und Wandervereine e.V.
(Deutscher Wanderverband)

Mitglied im Landesverband
Niedersachsen Deutscher
Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.glatzer-gebirgsverein.de

Postanschrift:
Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig

Telefon: (0 53 03) 99 092 88
mail@glatzer-gebirgsverein.de

Geschäftsstelle und Heimatstube:
Kreuzstraße 42
38118 Braunschweig

Vorsitzender:
Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg
Telefon: (0 53 03) 99 092 88
Mobil: (01 70) 2 65 69 50

Bankverbindung:
IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXX
BIC: PBNKDEFF
Postbank Niederlassung Hannover

Braunschweig



Niedersachsen



Glatz



Schlesien



Unsere Heimatstube (Kreuzstraße 42,
38118 Braunschweig) ist an bestimmten
Terminen laut Programm geöffnet.
Max. 12 Personen können teilnehmen.
Rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

AUS DER VEREINSKASSE

Vielen Dank für besondere Spenden

Höhere Spenden (ab 50,- €):

(im Jahr 2023)

siehe Papierausgabe

(* Ehrenmitglied, ** Fördermitglied, *** Nichtmitglied)

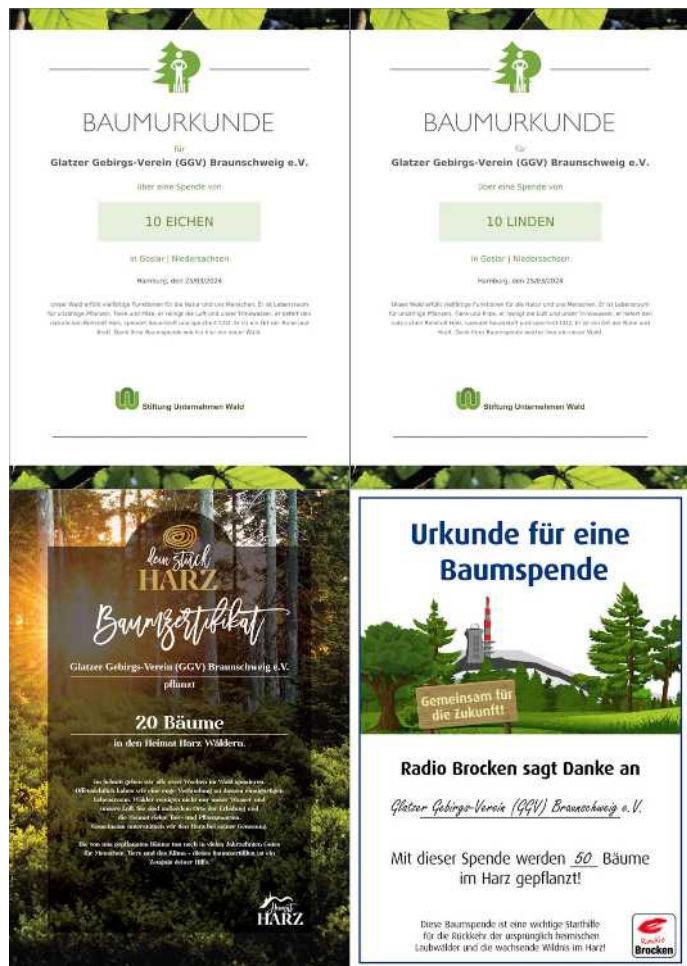
AUS DEM MITGLIEDERKREIS

Baumspenden für den Harz

Von einer Spende eines Mitglieds zu dessen runden Geburtstag sollten wir Bäume für die Aufforstung im Harz „kaufen“. Inzwischen haben wir die Urkunden für insgesamt 90 Bäume erhalten, die wir auf drei Organisationen aufteilt haben:

Die Stiftung Unternehmen Wald pflanzt für uns 10 Eichen und 10 Linden in Goslar am Granestausee. Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Sachsen-Anhalt wird im „Heimat Harz“-Wald auf dem Schieferberg bei Wernigerode weitere 20 Bäume für uns anpflanzen. Radio Brocken lässt mit „unseren“ 50 Samenbäumen/Setzlingen den Stumpftrüben bei Ilsenburg aufforsten.

Für unsere Baumspenden fallen keine zusätzlichen Kosten oder Verwaltungsgebühren an.



GGV-Aufkleber mit Glatzer Rose

Sonderpreise: 20 Stück 5,00 € oder 50 Stück 10,00 €
(inkl. Porto und Verpackung, nur gegen Vorkasse)



Es sind noch die GGV-Aufkleber (Ø ca. 9,5 cm) bei uns erhältlich zum **Preis von 0,50 € pro Stück** oder zu obigen Sonderpreisen (bei Postversand + 1,00 € Porto und Verpackung, nur gegen Vorkasse). Verkauf bei unseren Veranstaltungen und Bestellungen bei unserer Geschäftsstelle: Telefon (0 53 03)

99 092 88, E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de

Bei Bestellungen bitte Bargeld per Post einsenden oder den Betrag im Voraus auf unser Vereinskonto überweisen.

AUS DEN NEUEN MEDIEN

Bei Facebook auf „Gefällt mir“ klicken:

Besuchen Sie im Internet die Facebook-Seite des Glatzer Gebirgs-Vereins und klicken Sie auf „Gefällt mir“, um Fan zu werden und aktuelle Berichte mit tollen Fotos zu erhalten.

schon über 300 ×



Unsere Mitglieder können sich auch im Facebook-Messenger für unsere neue **Gruppe „GGV-Mitglieder“** eintragen lassen und so aktuelle Informationen aus dem Vereinsleben erhalten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V., Postanschrift: Postfach 22 16, 38012 Braunschweig, Telefon (0 53 03) 99 092 88, Internet: www.glatzer-gebirgsverein.de

Schriftleitung und Anzeigen: Christian Drescher, Ostlandstraße 4 A, 38176 Wendeburg, Telefon (0 53 03) 99 092 88, E-Mail: mail@glatzer-gebirgsverein.de (Anzeigenpreise auf Anfrage)

Redaktion: Christa Drescher (dr), Christian Drescher (cd)

Druck: GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Auflage: 500 Stück (gedruckt – ohne Online-Version)

Mitgliedsbeitrag: ab 01.01.2019 jährlich mindestens für Erwachsene 24,- EUR und für junge Mitglieder bis 27 Jahre 4,- EUR (Freiwillige Mehrzahlungen werden erbeten, steuerlich abzugsfähige Spenden auch gegen Spendenquittung sind erwünscht.)

Bankverbindung (auch für Zahlungen aus dem EU-Ausland): IBAN: DEXXXXXXXXXXXXXXXXXX – BIC: PBNKDEFF.

Bezugsbedingungen: Der Bezug ist nur für Mitglieder des GGV möglich und im Mitgliedsbeitrag enthalten (Museen und Archive auf Anfrage).

Erscheinungsweise: ca. drei bis vier Mal jährlich, gewöhnlich im Februar, Juni und November, ggf. eine Sonderausgabe vor der Jahreshauptversammlung (Abweichungen möglich); Redaktionsschluss jeweils am 1. des Monats; bei Nichterscheinen besteht kein Ersatzanspruch.

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 10. Juli 2024

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im Oktober 2024.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keinerlei Haftung übernommen. Bild- und Text Honorare werden nicht gewährt. Eine Rücksendung erfolgt nur auf Wunsch und gegen Rückporto.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Schriftleitung der GGV-MITTEILUNGEN und Quellenangabe sowie gegen Lieferung von jeweils zwei Belegexemplaren.

© 2024 Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) Braunschweig e.V.

AUS DER MITGLIEDERKARTEI



Sterbefälle

Der Glatzer Gebirgs-Verein (GGV) gedenkt seiner treuen Mitglieder, die in den vergangenen Monaten verstorben sind. Ihre **letzte Wanderung** haben unsere folgenden Mitglieder angetreten:

siehe Papierausgabe

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE. – RIP.

Wir werden unserer Verstorbenen immer treu gedenken.

Neumitglieder

In unserer neuen „**Riesengebirgsgruppe**“ (RGG) im GGV begrüßen wir 24 ehemalige Mitglieder der Ortsgruppe Braunschweig des Riesengebirgsvereins e.V. als neue Mitglieder des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV). (Bericht siehe Seite 9.)

ZITATE

*ZWEI MAL DREI MACHT VIER,
WIDEWIDEWITT UND DREI MACHT NEUNE,
ICH MACH MIR DIE WELT,
WIDE WIDE WIE SIE MIR GEFÄLLT.*

*Deutsche Version des Pippi-Langstrumpf-Liedes
Original von Astrid Lindgren (1907-2002)*

*WENN NICHT JETZT, WANN DANN?
WENN NICHT HIER, SAG MIR, WO UND WANN?
WENN NICHT WIR, WER SONST?
ES WIRD ZEIT.
KOMM WIR NEHMEN DAS GLÜCK IN DIE HAND.*

*WM-Song der deutschen Handballnationalmannschaft
von „De Hühner“, eine Kölner Musikgruppe*

AUS DER VEREINSKASSE

Erinnerung an die Beitragszahlung beachten

Viele Mitglieder haben leider den fälligen **Mitgliedsbeitrag** von **mind. 24,00 EUR pro Person (bis 27 Jahre 4,00 EUR)** noch **nicht bezahlt**. Der Jahresbeitrag für das lfd. Kalenderjahr war bis zum 31. März zahlbar in bar oder durch Überweisung auf unser Bankkonto. **Bei den säumigen Mitgliedern liegen dieser Ausgabe Zahlungserinnerungen bei. Bitte beachten!** dr

AUS DEM INHALT

Aus dem Programm	1, 5-6
Aus dem Vereinsleben	1, 4, 9
Aus der Vereinskasse	2
Aus dem Mitgliederkreis	2, 10
Aus den neuen Medien	2
Impressum	2
Aus der Mitgliederkartei	3
Aus dem Inhalt	3
Zitate	3
Termine im Jahr 2024	7-8
Aus dem Mitgliederkreis	2, 10
Aus der Vereinsarbeit	10
Aus den Verbänden	11
Aus der Literatur	11-12

AUS DER MITGLIEDERKARTEI

Hohe und runde Geburtstage von Mitgliedern

Wir gratulieren unseren Mitgliedern, die in den Monaten Juli bis Dezember 2024 einen hohen oder (halb-)runden Geburtstag feierten bzw. feiern:

siehe Papierausgabe

(Veröffentlicht werden 30. - 90. Geb. alle 5 Jahre, danach jedes Jahr.)

Alle Angaben in den Rubriken „Aus der Mitgliederkartei“ erfolgen trotz größter Sorgfalt ohne Gewähr. Irrtümer bleiben vorbehalten. dr

Hinweis zum Datenschutz:

Die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten unserer Mitglieder erfolgt unverändert in der bisherigen Form. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten bei unserer Geschäftsstelle widersprechen.



**Werbt neue Mitglieder für den
Glatzer Gebirgs-Verein
(GGV) Braunschweig e.V.
für eine gesicherte Zukunft!**



Ausflug zum „NABU-Artenschutzzentrum Leiferde“ mit Führung

Am 29. Mai nahmen 13 Mitglieder an der äußerst interessanten und lebhaften Führung teil. Joachim Neumann und Frauke Engelhardt zeigten uns bei dem zweistündigen Rundgang durch das Freigehege und unterschiedliche Volieren einen Einblick in ihre Arbeit und verschiedene Tierarten, die dort versorgt und gepflegt werden. Nach der Mittagspause sind wir noch von 4 Kilometer um den See im Naturschutzgebiet Viehmoor gewandert.



Vor dem „NABU-Artenschutzzentrum Leiferde“

(Foto: cd)

14. Mai – „Tag des Wanderns“ 2024

Zentralveranstaltung in Rotenburg (Wümme)

Wir waren dabei!

Eine 7-köpfige Delegation unseres Vereins hat an der Zentralveranstaltung zum „Tag des Wanderns“ – 14. Mai in der NORDPFADE-Wanderregion in Rotenburg (Wümme) teilgenommen. Während unser Vorsitzender, der schon früh angereist war, an der VIP-Wanderung teilnahm, reiste unsere Seniorengruppe nachträglich an, um die Stadt selbständig auf dem Kulturpfad zu erkunden. Durch den Besuch der Niedersächsischen Innenministerin Daniela Behrens begleitete sogar das NDR-Fernsehen diesen Aktionstag und berichtete abends darüber.

In den beiden TV-Sendungen des NDR-Fernsehen um 18:00 Uhr in „Niedersachsen 18.00“ und um 19:30 Uhr in „Hallo Niedersachsen“ über die Zentralveranstaltung zum „Tag des Wanderns 2024“ war unser Vorsitzender auch mehrmals zu sehen.

Mittags trafen sich alle Wanderer bei warmem und sonnigem Wetter zur Festveranstaltung auf dem Pferdemarkt, um den Festreden zu lauschen und zum Essen. Einige GGV-Mitglieder saßen auf den Bänken vor der Bühne, unsere älteren Teilnehmer hatten sich im Schatten ein Plätzchen gesucht. Auch mit Souvenirs haben uns die Nordpfade und der Deutscher Wanderverband gut versorgt.

Zum Abschluß hat unsere Gruppe noch beim gemeinsamen Kaffee die Eindrücke des Tages gesammelt. Danach ging es wieder nach Braunschweig zurück. Zwei Wanderfreunde waren mit der Bahn angereist und blieben zwei Nächte in Rotenburg.

Vielen Dank an die Veranstalter und Organisatoren vor Ort für die tolle Veranstaltung.

Christian Drescher



„Ingrid Krause, Team NORDPFADE, hält alles fest.“

Die Kappe unseres Vorsitzenden war ein beliebtes Fotomotiv.



Unser Mitglied Klaus-Otto am Infostand der NORDPFADE

(Fotos: Touristikverband Landkreis Rotenburg Wümme e.V.)

Gemeinsame Wanderung mit den Magdeburger Wanderfreunden nach Biederitz

Am 15. Juni stand im Rahmen der Patenschaft mit der Wanderbewegung Magdeburg unsere gemeinsame Tageswanderung von Magdeburg-Herrenkrug nach Biederitz auf dem Programm.

Am Bahnhof Herrenkrug begrüßten uns die Magdeburger Wanderfreunde. Es führten zwei unterschiedlich lange Wanderungen nach Biederitz. Unterwegs wurden einige Sehenswürdigkeiten erklärt und es gab einen kleinen Umtrunk zum runden Geburtstag.

In Biederitz wurde zum Mittagessen eingekehrt. Danach besichtigten wir die Kirche in Biederitz und drehten eine Runde durch den Ort zum Eiscafé und anschließend zum Bahnhof. Im Zug zwischen Biederitz und Magdeburg verabschiedeten wir uns.



Die „Braunschweiger“ am Löwen im Herrenkrugpark (Foto: cd)

AUS DEM PROGRAMM

Unsere **Jahreshauptversammlung 2024** findet statt am:

**Sonnabend/Samstag, den
17. August 2024 ab 13:00 Uhr
im Restaurant „Wahre Liebe“**

Hamburger Str. 210, 38112 Braunschweig
(direkt am Eintracht-Stadion)

Anfahrt mit der Straßenbahn/Tram:

Linien 1 und 10 bis „Stadion (Schwarzer Berg)“

Parkplatz: „P2“ stadtauswärts vor dem Stadion rechts

Einlass ab 12:30 Uhr. (Bitte nicht früher kommen!)

– Eintritt frei. –

(Verzehr auf eigene Kosten)

**Anmeldung wegen Essensbestellung
und Platzreservierung**

erforderlich bis zum 07.08.2024

bei der GGV-Geschäftsstelle

Tel.: (0 53 03) 99 092 88

oder mail@glatzer-gebirgsverein.de.

Bitte die telefonischen Anmeldungen ggf. auf dem Anrufbeantworter aufsprechen und Namen, Personenzahl und Essensbestellung (jeweiliger Name und Essen-Nr.) angeben!

Vorgesehener Programmablauf:

12:30 Uhr **Einlass** (Bitte nicht früher kommen!)

13:00 Uhr Mittagessen (bitte pünktlich bei uns anmelden)

Essen 1: **Caesar Salat** – vegetarisch: knackiger Romanasalat, knusprige Croûtons, Grana Padano und Caesar-Dressing 10,90 €

Essen 2: **Curry-„Wurst on Fire“** – Die Klassische 180g mit Pommes – würzig pikant 10,20 €

Essen 3: Hausgemachtes **Sauerfleisch** vom Schweinenacken, mit Bratkartoffeln, Gewürzgurke und Remouladensauce 15,20 €

Essen 4: „CONNI'S VERMÄCHTNIS“ wie bei Conni – Oft kopiert, nie erreicht! **1/2 Hähnchen** mit Pommes 11,90 €

Essen 5: Wahre Liebe **Cheeseburger** 200g argentinisches Rindfleisch mit Käse, Burgersauce, knackiger Blattsalat, rote Zwiebeln, Gewürzgurke und Tomate 15,90 €

14:30 Uhr Beginn der **Jahreshauptversammlung** (siehe folgende Tagesordnung mit Anlage)

16:00 Uhr Gemeinsames Kaffeetrinken
Kaffee/Tee - versch. Sorten, versch. Kuchen, div. Eisbecher (nach Wahl)

17:00 Uhr Verabschiedung und Ende

Gelegenheit zur Beitragszahlung besteht nur von 14:00 bis 14:30 Uhr sowie nach dem Kaffeetrinken bis 17.00 Uhr. dr

TAGESORDNUNG der Jahreshauptversammlung (JHV) 2024 des Glatzer Gebirgs-Vereins

- | | | |
|---------|---|-----------------------------|
| TOP 1. | Begrüßung und Totenehrung
mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | Christian Drescher |
| TOP 2. | Ehrung von langjährigen Mitgliedern und fleißigen Teilnehmern | Christian Drescher |
| TOP 3. | Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung 2023 ist nachfolgend abgedruckt | |
| TOP 4. | Jahresbericht der Kassiererin für 2023 | Christa Drescher |
| TOP 5. | Jahrestätigkeitsbericht 2023 der Geschäftsstelle und der Heimatstube | Christa/Christian Drescher |
| TOP 6. | Jahresberichte für 2023 des Vorsitzenden und der Fachbereiche für Wandern, Medien, Naturschutz und Wege (werden mündlich vorgetragen) | Christian Drescher |
| TOP 7. | Bericht der Kassenprüfer | Thomas Scholz, Horst Scholz |
| TOP 8. | Aussprache zu den vorgenannten TOP 3. bis 7. | Christian Drescher |
| TOP 9. | Entlastung des Vorstandes auf Antrag durch ein ordentliches Mitglied | NN |
| TOP 10. | Nachwahl eines/einer Beisitzers/in (für den verstorbenen Helmut Gottschlich) | Christian Drescher |
| TOP 11. | Wahl von zwei Kassenprüferinnen oder Kassenprüfer | Christian Drescher |
| TOP 12. | Antrag auf geänderte Verwendung von zweckgebundenen Spenden

Für den Bau eines neuen Aussichtsturms auf dem Glatzer Schneeberg hatte der GGV ab 2016 Spenden gesammelt, die der polnischen Gemeindeverwaltung in Seitenberg zur Verfügung stellen wollten. Durch die Finanzierung mit Fördermitteln wurde unsere Spende nicht benötigt. Wir möchten daher diese Spenden zukünftig für unsere Heimatpflege verwenden dürfen. | Christian Drescher |
| TOP 13. | Eventuelle Anträge und Verschiedenes | Christian Drescher |
| TOP 14. | Informationen zum Veranstaltungsprogramm | Christian Drescher |

Anträge zur Tagesordnung der Jahreshauptversammlung sind schriftlich mit Begründung bis zum 7. August 2024 einzureichen an den Vorsitzenden:
oder die Postfach-Anschrift:

Dipl.-Ing. Christian Drescher
Ostlandstraße 4 A
38176 Wendeburg

Glatzer Gebirgs-Verein (GGV)
Postfach 22 16
38012 Braunschweig
mail@glatzer-gebirgsverein.de

oder per E-Mail an:

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023

des Glatzer Gebirgs-Vereins (GGV) Braunschweig e.V. am Mittwoch, den 22. März 2023 ab 14:30 Uhr im Restaurant „Mahlzeit international“, Kälberwiese 13 a, 38118 Braunschweig

Tagesordnung:

- TOP 1. Begrüßung und Totenehrung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Ehrung von langjährigen Mitgliedern und fleißigen Teilnehmern
- TOP 3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung 2022 ist in den „GGV-MITTEILUNGEN“ 1/2023 abgedruckt
- TOP 4. Jahrestätigkeitsbericht 2022 der Geschäftsstelle und der Heimatsstube
- TOP 5. Jahresbericht der Kassenwartin für 2022
- TOP 6. Jahresberichte für 2022 des Vorsitzenden und der Fachwarte für Medien, Wandern, Naturschutz, Wege und Jugend/Familie (werden mündlich vorgetragen)
- TOP 7. Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8. Aussprache zu den vorgenannten TOP 3. bis 7.
- TOP 9. Entlastung des Vorstandes auf Antrag durch ein ordentliches Mitglied
- TOP 10. Bestellung einer/s Wahlleiterin/s durch die Versammlung
- TOP 11. Wahl einer/eines Vorsitzenden
- TOP 12. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder (Fachwarte und Beisitzer)
- TOP 13. Wahl einer Kassenprüferin oder eines Kassenprüfers
- TOP 14. Antrag auf Beitragsanpassung ab 2024
- TOP 15. Eventuelle Anträge und Verschiedenes
- TOP 16. Informationen zum Veranstaltungsprogramm

Zu TOP 1: Christian Drescher eröffnete um 14.35 Uhr die JHV und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit der JHV fest. Anwesend waren 26 stimmberechtigte Mitglieder. Von insgesamt 24 Ehrenmitgliedern waren drei unter den Anwesenden. Bis auf Helmut Gottschlich waren alle Vorstandsmitglieder sowie die Kassenprüfer Horst und Thomas Scholz anwesend.

Unser Vorsitzender bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern, Wanderführern und ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Durch Nennung der Namen und einer Schweigeminute wurde der in 2022 und bisher in 2023, sowie einem Nachtrag aus 2021, verstorbenen Mitglieder und ehemaligen Mitglieder gedacht.

Zu TOP 2: Es wurde ein Dankesbrief von Frau Christa Heidenescher anlässlich ihrer Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft vorgelesen. Fünf Mitglieder wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft mit silbernen Ehrennadeln und Urkunden geehrt.

Anschließend wurden die fleißigsten Wanderer und Spaziergänger genannt, die an den gemeinsamen Wanderungen teilgenommen haben, fünf von ihnen erhielten das Deutsche Wanderabzeichen in Gold und fünf in Silber.

Zu TOP 3: Das Protokoll der JHV 2022 wurde in den „GGV-MITTEILUNGEN“ Nr. 1/2023 veröffentlicht. Unter TOP 8 erfolgt eine Korrektur zu dem Protokoll.

Zu TOP 4: Christa Drescher berichtete über die Tätigkeiten der Geschäftsstelle sowie über die Treffen in der Heimatsstube, die nach den Corona-Einschränkungen ab August 2022 wieder stattfinden durften. Sie erwähnte die gemeinsamen Ausflüge des GGV mit dem Riesengebirgsverein sowie mit der „Wanderbewegung Magdeburg“. Besonders hob sie die Fahrt nach Schlesien mit 28 Mitgliedern hervor.

Zu TOP 5: Die Kassiererin Christa Drescher erläuterte in ihrem Kassenbericht 2022 detailliert die Ein- und Ausgabe-Positionen sowie die Bestände der Kasse, des Postbank-Girokontos sowie des Sparkontos. Durch Spenden und sparsames Wirtschaften, konnte ein Überschuss erzielt werden.

Zu TOP 6: Christian Drescher trug die Jahresberichte 2022 für die Fachbereiche vor. Auch in 2022 setzte sich der Mitgliederückgang fort. Es gab 21 „Abgänge“ (11 Kündigungen, 2 Streichungen und 8 Todesfälle), so dass sich die Anzahl der Mitglieder von 285 auf 264 verringerte.

Durch die Rücknahme der Corona-Einschränkungen fanden 12 Tages- und 7 Halbtagswanderungen statt, an denen auch Mitglieder des Riesengebirgsvereins und der „Wanderbewegung Magdeburg“ teilnahmen.

Busfahrten mit den eigenen Mitgliedern werden aufgrund der geringen Teilnehmerzahl nicht mehr stattfinden können. Damit sie stattfinden können, sind wir auf die Teilnahme von Gästen oder Mitgliedern des Riesengebirgsvereins angewiesen. In 2022 fand keine Vorstandssitzung, aber eine Kassenprüfung statt.

Zu TOP 7: Thomas Scholz berichtete von der Kassenprüfung, die er gemeinsam mit Horst Scholz am 01.03.2023 in der Heimatsstube durchführte.

Im Ergebnis waren alle Ein- und Ausgabepositionen plausibel und es gab nichts zu beanstanden. Thomas Scholz lobte die ordentliche und gewissenhafte Arbeit der Kassiererin.

Die Kassenprüfer empfahlen die Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes (s. TOP 9).

Zu TOP 8: Zu den Tagesordnungspunkten 3-7 gab es folgende Anmerkung (s. auch TOP 3):

In TOP 7 des Protokolls der JHV 2022 steht geschrieben „Thomas Scholz berichtete von der Kassenprüfung, die er gemeinsam mit Alice Franz durchführte“. Richtig muss es heißen: „Thomas Scholz berichtete von der Kassenprüfung, die er gemeinsam mit Horst Scholz durchführte“.

Zu TOP 9: Der von den Kassenprüfern vorgebrachte Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig durch Handzeichen angenommen.

Zu TOP 10: Als Wahlleiter (TOP 11 bis 13) stellte sich Rudolf Heinsch zur Verfügung und wurde einstimmig als Wahlleiter bestätigt.

Zu TOP 11: Christian Drescher wurde einstimmig von den stimmberechtigten Mitgliedern zum Vorsitzenden gewählt und Christian Drescher nahm die Wahl an.

Zu TOP 12: Die bisherigen Vorstandsmitglieder (Fachwarte und Beisitzer) wurden in ihren Funktionen erneut und einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an.

Zu TOP 13: Als neuer Kassenprüfer wurde Thomas Scholz einstimmig wiedergewählt. Rudolf Heinsch wurde einstimmig zum Ersatzkassenprüfer gewählt.

Zu TOP 14: In der Vorstandssitzung vom 16.02.2023 wurde beschlossen, dass es vorerst keine Beitragsanpassung (ab 2024) geben soll.

Zu TOP 15: Bis zum 13.03.2023 hat es keine Anträge gegeben. Wortmeldungen zu Verschiedenes liegen nicht vor.

Zu TOP 16: Christian Drescher berichtete, dass das diesjährige Programm Wanderungen, auch mit der „Wanderbewegung Magdeburg“ und dem Riesengebirgsverein, beinhaltet.

Zum Tag des Wanderns am 14.05.2023 ist eine Sonnenaufgangswanderung auf den Brocken geplant, für die eine Anmeldung erforderlich ist. Die Anmeldung ist erforderlich, da bei schlechtem Wetter/Sicht eine Ersatzveranstaltung geplant ist.

Zum Ende der Sitzung erfuhren wir von einem anwesenden Mitglied, das sich noch unsicher war und sich daher noch nicht zu Wort gemeldet hatte, dass unser Vorstandsmitglied Helmut Gottschlich wenige Tage vor der heutigen Jahreshauptversammlung tödlich verunglückt sein soll. (Diese Information hat sich im Nachhinein bestätigt.)

Christian Drescher bedankte sich für die Aufmerksamkeit und schloss die Versammlung um 16.00 Uhr.

gez. Andreas Eisner

Schriftführer

gez. Christian Drescher

Vorsitzender



Veranstaltungen und Wanderungen

Liebe Heimat- und Wanderfreunde!

An der gewohnten Stelle in der Heftmitte finden Sie zum Herausnehmen unser aktuelles Veranstaltungsprogramm. Aus organisatorischen Gründen gibt es einige Änderungen bei den Planungen. Das Programm ist aktuell in unserer Vereinszeitschrift und im Internet zu finden. Einfach QR-Code scannen:



GGV-Programm

www.glatzer-gebirgsverein.de/ggv-bs/programm.htm

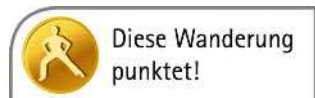
Wichtige Erläuterungen und Hinweise zum Veranstaltungsprogramm finden Sie am Ende dieser Rubrik auf der Seite 8.

Heimatstube wieder geöffnet

Unsere Heimatstube ist an (fast) jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat für max. 12 Teilnehmer geöffnet. Zu diesen Treffen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Anmeldung zu den Veranstaltungen und Wanderungen

Bei unseren Treffen in der Heimatstube sowie Wanderungen mit Besichtigung und Veranstaltungen in Restaurants mit Essen ist es erforderlich, dass sich jeder Teilnehmer rechtzeitig anmeldet.



Diese Wanderung punktet!

Alle Wanderungen mit diesem Logo im Plan punkten für das Deutsche Wanderabzeichen.

Juli 2024

24.06. - 03.08. *Schulferien (Sommer) in Niedersachsen*

Mi., 24.07. **Halbtageswanderung durch das Beberbachtal** (Braunschweig-Waggum) (ca. 6-11 km, leicht).

Treffpunkt: 13:00 Uhr Haltestelle Breitenhop/Waggum, Am Feuerbrunnen/Rabenrodestr. 17, 38110 Braunschweig (Buslinien 413/424 Richtung Waggum/Bevenrode). Nur Rucksackverpflegung/keine Einkehr. Führung: Christian Drescher

So., 28.07. **Tageswanderung Am Salzgittersee** (SZ-Lebenstedt) (ca. 7 oder 13 km, leicht). Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-Parkplatz „Rote Wiese“ (*2) – Mitfahrpreis: 3,- €. 09:45 Uhr Parkplatz Salzgittersee/Nordufer, Westfalenstr. 61, 38226 Salzgitter-Lebenstedt. Führung: Susanne Ochmann und Stefan Härtel

Fr., 26.07. - So., 11.08. *XXXIII. Olympische Sommerspiele*

August 2024

Mi., 07.08. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 05.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 10.08. **Tageswanderung mit den Magdeburger Wanderfreunden in Peine** (Stadt, Burgpark, Herzberg-Park, ca. 6 km oder 15 km, leicht) mit Rucksackverpflegung, unterwegs evtl. Einkehr.

Mi., 14.08.



Sa., 17.08.

NEU!

So., 18.08.



Mi., 21.08.

So., 25.08.



Sa., 31.08.

Fahrt mit der Bahn. Treffpunkt: 08:30 Uhr BS-Hauptbahnhof (Begrüßung der Magdeburger 08:41 Uhr) – Fahrpreis: ca. 7-10,- € je nach Beteiligung (Gruppenticket-Ticket, VRB Preisstufe 3) oder „D-Ticket“. – 09:13 Uhr Bahnhof Peine, Gleis 1 (kostenfreie Parkplätze: Kirchhofstraße, 31226 Peine-Südstadt). Führung: Christian Drescher. Anmeldung erbeten bis 07.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Halbtageswanderung von der Weststadt in den Westpark (Braunschweig) (ca. 6-10 km, leicht). Treffpunkt: 13:00 Uhr Haltestelle Alsterplatz, Emsstr./Alsterplatz 3, 38120 Braunschweig (Tramlinie 3 in Richtung Weststadt). Anschl. Einkehr. Führung: Christian Drescher

Jahreshauptversammlung mit Mittagessen und Kaffeetrinken im Restaurant „Wahre Liebe“, Hamburger Str. 210, 38112 Braunschweig (direkt am Eintracht-Stadion). Einladung mit Programm und Tagesordnung siehe Seiten 5-6. Anmeldung erforderlich bis 07.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Tageswanderung Elend-Schierke (Harz) (ca. 12 km, mittelschwer, HWN 14-20-21) mit Rucksackverpflegung, anschließend evtl. Einkehr. Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-Parkplatz „Rote Wiese“ (*2) – Mitfahrpreis: 10,- €. 10:15 Uhr Parkplatz Ortsmitte, Hauptstraße 8, 38875 Elend. Führung: Christian Drescher

14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 19.08. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Tageswanderung Stolberg-Auerberg (Harz) (ca. 12 km, leicht, HWN 215). Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-Parkplatz „Rote Wiese“ (*2) – Mitfahrpreis: 12,- €. 10:15 Uhr Parkplatz zum Josephskreuz, Forsthaus Auerberg 1, 06536 Südharz. Führung: Wolfgang Laube

77. Jahreswallfahrt der Grafschaft Glatzer zur Gnadenmutter von Telgte (Westfalen) mit Diamenten Priesterejubiläum von Großdechant Prälat Franz Jung – Keine Busfahrt, nur eigene Anreise und individuelle Teilnahme. Christa und Christian Drescher nehmen als Delegierte teil.

September 2024

Mi., 04.09. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 02.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

So., 08.09.



NEU!

So., 08.09.

Do., 12.09.



Tageswanderung „Klein Tirol“ (Wildemann/Harz) (ca. 8 km, leicht oder 15 km, mittelschwer). Treffpunkte: 09:00 Uhr BS-Parkplatz „Rote Wiese“ (*2) – Mitfahrpreis: 8,- €. 10:00 Uhr Parkplatz An der alten Mühle/Hindenburgstraße 45, 38709 Wildemann. Führung: Susanne Ochmann und Stefan Härtel. Bitte beachten: Es werden zwei unterschiedliche Wanderungen (ca. 8 km, leicht oder 15 km, mittelschwer) angeboten. (Dies stand bisher nicht im Wanderplan.)

Tag des offenen Denkmals® der Deutschen Stiftung Denkmalschutz – Individuelle Teilnahme.

Halbtageswanderung um Salzdahlum (Wolfenbüttel) (ca. 4 oder 10 km, leicht) anschl. ca. 17:00 Uhr Sauerfleisch-Essen 10,90 € pro Portion. Treffpunkte: 13:00 Uhr BS-Parkplatz „Rote Wiese“ (*2) – Mitfahrpreis: 3,- €. 13:15 Uhr Kreuzung Am Badeteich/Am Klostergarten/Braunschweiger Straße, 38302 Wolfenbüttel. Führung: Horst und Jutta Scholz

Mi., 18.09. **Heimatstube geschlossen** (wegen Deutschem Wandertag)



Wir sind dabei! 20.-30.09.2024
engagement macht stark!
Woche des bürgerschaftlichen Engagements

20.-30.09. *Woche des bürgerschaftlichen Engagements*

Do., 19.09. - So., 22.09. **122. Deutscher Wandertag im Eichsfeld / Heilbad Heiligenstadt** mit dem Motto „SAGENHAFT GRENZENLOS“. Es nimmt eine kleine Wandergruppe mit Übernachtung teil. Tagesbesucher können auf Anfrage gerne am ...

So., 22.09. am **Festumzug durch Heilbad Heiligenstadt** ab 14:00 Uhr teilnehmen. Informationen erteilt die GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Sa., 22.09. **Tageswanderung „Über die Salzgitter Höhenzüge“** (ca. 14 km, mittelschwer). Treffpunkt: 09:00 Uhr BS-Parkplatz „Rote Wiese“ (*2) – Mitfahrpreis: 4,- €. 10:00 Uhr Parkplatz 09:30 Uhr Sportzentrum, Jahnstraße 33, 38259 Salzgitter-Bad. Führung: Christian Schröter

Sa., 28.09. **31. Landeswandertreffen (Sachsen-Anhalt) in Wernigerode** – gemeinsame Teilnahme mit der Wanderbewegung Magdeburg. Es werden zwei Wanderungen und eine Stadtführung angeboten. Eine vorherige Anmeldung zu den Wanderungen und gemeinsamen Mittagessen ist ab Mitte August erforderlich. Interessenten melden sich bitte für nähere Informationen bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88.

Oktober 2024

Mi., 02.10. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 30.09. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Sa., 12.10. - So., 13.10. **Jahrestagung des Landeswanderverbandes Niedersachsen in Bielefeld (Teutoburger Wald)**. Teilnahme für Fachwarte, Vorstandsmitglieder, Wanderführer und interessierte Mitglieder. Christian Drescher nimmt als delegiertes Vorstandsmitglied des LWV Nds. teil.

Mi., 16.10. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 14.10. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

So., 20.10. **Tageswanderung Dowesee-Schunteraue-Querumer Forst (Braunschweig)** (ca. 13 km, leicht). Treffpunkt: nur 09:30 Uhr Nibelungenplatz/Ecke Siegfriedstraße, 38106 Braunschweig, (Tramlinie 2 in Richtung Siegfriedviertel oder Buslinie 416 in Richtung Kralenriede bis „Nibelungenplatz“). Anschl. Einkehr. Führung: Christian Drescher

November 2024

Mi., 06.11. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 04.11. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

So., 10.11. **Abschlusswanderung** (ca. 5 oder 10 km, leicht) Treffpunkt, Ziel und Einkehr werden noch mitgeteilt – Anmeldung erforderlich. Führung: Christian Drescher und Wolfgang Laube

Mi., 20.11. 14:00-17:00 Uhr **Heimatstube geöffnet**, Kreuzstraße 42. Max. 12 Teilnehmer. Anmeldung erforderlich bis 18.11. bei der GGV-Geschäftsstelle, Tel.: (0 53 03) 99 092 88

Weitere Veranstaltungen werden später bekanntgegeben!

Zeichenerklärungen, Erläuterungen und Hinweise:



Diese Wanderungen punkten

für das Deutsche Wanderabzeichen!

Die Wanderungen mit diesem Symbol werden gemeinsam mit unserem Patenschaftsverein „Wanderbewegung Magdeburg e.V.“ durchgeführt.

BS: Braunschweig
Hm: Höhenmeter
HSB: Harzer Schmalspurbahnen
HWN: Stempelstellen der Harzer Wandernadel
WF: Wolfenbüttel

(*) Zur **Bildung von Fahrgemeinschaften am Treffpunkt** in Braunschweig auf dem Thüringenplatz oder „Rote Wiese“ bitte die folgenden Hinweise auf dieser Seite beachten.

Änderungen und Hinweise finden Sie im Internet unter:

www.glatzer-gebirgsverein.de

und www.facebook.com/GGV.BS/

Wichtige Hinweise – bitte beachten!

Treffpunkte für Wanderungen:

Für die auswärtigen Wanderungen und Veranstaltungen bieten wir bei den Anfahrten zur Bildung von Fahrgemeinschaften die folgenden **Treffpunkte in Braunschweig**

1. **auf dem Thüringenplatz (vor der Polizei)** in Nähe der Autobahn A 36 (ehem. A 395) – Abfahrt „BS-Heidelberg“ (Haltestelle „Sachsensdamm“ der Tramlinien 1 und 2)
2. **auf dem Parkplatz „Rote Wiese“**, neben der Aral-Tankstelle Salzdahlumer Str. 188, Abfahrt „BS-Südstadt“ der A 39 (Haltestelle „Schefflerstraße“ der Buslinie 411)

nur bei rechtzeitiger vorheriger Anmeldung der Mitfahrer bei unserer Geschäftsstelle an. Für Fahrgemeinschaften wird ein entfernungsabhängiger Mitfahrpreis angegeben, der unter Ausschluss der Haftung für den jeweiligen Auto-Fahrer erfolgt.

Unsere Heimatstube (Kreuzstraße 42 in Braunschweig) ist an (fast) jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat geöffnet. Ausnahmen wird möglichst rechtzeitig bekanntgegeben. Es können max. 12 Personen an den Treffen teilnehmen. – Anmeldung erforderlich. Bitte informieren Sie sich vor einem geplanten Besuch rechtzeitig bei unserer Geschäftsstelle.

Wanderführer: Christian Drescher, Tel.: (0 53 03) 99 092 88, Mobil: 01 70 - 2 65 69 50 – Klaus-Otto Gerstädt, Tel.: 0 15 11 - 8 77 19 23 – Stefan Härtel, Tel.: 0 15 23 - 777 15 77 – Wolfgang Laube, Tel.: (05 31) 3 56 44 60, Mobil: 0 15 77 - 5 22 53 35 – Susanne Ochmann, Tel.: (05 31) 87 444 75, Mobil: 01 72 - 4 13 79 51 – Horst Scholz, Tel.: (0 53 31) 7 61 08 – Christian Schröter, Tel.: (05 31) 3 10 43 48, Mobil: 01 62 - 9 81 84 74 – Jutta Scholz und Marita Seidel mit Klaus-Otto Gerstädt für kleine Wanderungen und Spaziergänge.

Hinweise zum Programm des Glatzer Gebirgs-Vereins:

Gäste sind bei allen Terminen herzlich willkommen! Die Teilnahme an den Wanderungen und Veranstaltungen, einschließlich An- und Rückfahrt (auch Mitfahrer gegen Zahlung in Fahrgemeinschaften) erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Haftung kann vom Verein nicht übernommen werden. Eventuelle Schäden sind nicht durch eine Versicherung gedeckt.

Die Termine in Kursiv-Druck stehen nicht in der Verantwortung des Glatzer Gebirgs-Vereins. Es kann daher vom GGV keine Gewähr für die Richtigkeit und das Stattfinden übernommen werden. Auskünfte sind beim genannten Veranstalter erhältlich.



Neue „Riesengebirgsgruppe“ im GGV

Auflösung des traditionsreichen Riesengebirgsvereins – Vorbild für die Gründung des Glatzer Gebirgs-Vereins

Das Vorbild für die Gründung des Glatzer Gebirgs-Vereins (G.G.V.) war bekanntlich im Jahr 1880 die Gründung des Riesengebirgsvereins (RGV), der am 1. August 1880 von Theodor Donat (1844-1890) und einigen Honoratioren im schlesischen Hirschberg ins Leben gerufen wurde. Anfänglich bestand der Riesengebirgsverein aus 14 Ortsgruppen mit 875 Mitgliedern. Zum Symbol des Vereins wurde die „Habmichlieb“ genannte Zwerg-Primel (*Primula minima*) gewählt.

Am 21. September 1880 regte der Reiseschriftsteller Julius Peter daraufhin im „Gebirgsboten“ die Gründung eines Gebirgsvereins für die Grafschaft Glatz an. Dies hatte zur Folge, daß bereits am 11. Oktober 1880 auf Einladung des Reinerzer Bürgermeisters Paul Dengler (1837-1909) die Gründung des „Gebirgsvereins der Grafschaft Glatz“ beschlossen wurde. Am 2. März 1881 fand dann in der Taberne in Glatz die konstituierende Versammlung statt. Die Namensänderung in „Glatzer Gebirgs-Verein (G.G.V.)“ wurde schließlich am 2. September 1888 beschlossen.

Im Jahr 1925 hatte der Riesengebirgsverein 16.000 Mitglieder in 92 Ortsgruppen. 1939 wurde der RGV beauftragt, den 48. Deutschen Wandertag, den Ersten Großdeutschen Wandertag, vom 13. bis 16. Juli 1939 in Hirschberg durchzuführen. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die deutsche Bevölkerung aus ihrer schlesischen Heimat vertrieben und der Riesengebirgsverein verlor dadurch sein Betreuungsgebiet.

Nach dem Krieg erfolgte die Wiedergründung des Riesengebirgsvereins am 8. August 1951 beim 52. Deutschen Wandertag in Iserlohn. Zur damaligen Zeit bestand noch die Hoffnung, in die alte Heimat zurückkehren zu können. In Westdeutschland und Berlin wurden viele Ortsgruppen von ehemaligen RGV-Mitgliedern neu gegründet. Die Ortsgruppe Braunschweig gründete sich nach mehreren Treffen von Heimatvertriebenen aus dem Riesengebirge am 7. August 1955 auf dem „Tag der Heimat“ in Hannover. Es waren etwa 80 Landsleute aus der zweiten Heimat in Braunschweig und Umgebung anwesend. Am Gründungstag traten 10 Mitglieder neu in die Ortsgruppe ein, damit waren neben den 40 alten RGV-lern insgesamt 50 Mitglieder anwesend. Die bis zu 15 Ortsgruppen waren über ganz Westdeutschland verteilt. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands 1990 wurden auch in Mitteldeutschland neue Ortsgruppen gegründet. Die Mitgliederzahl lag bei rund 1.500 Heimat- und Wanderfreunden im 130. Jubiläumsjahr 2010. In diesem Jahr hatte der Riesengebirgsverein 15 Ortsgruppen mit ca. 1.500 Mitgliedern in Bamberg, Berlin, Bielefeld, Braunschweig, Düsseldorf, Dresden, Görlitz, Goslar, Hameln, Köln, Leipzig, München, Osnabrück, Passau, Wangen im Allgäu.

Organisatorisch waren die Ortsgruppen keine eigenständigen Vereine unter einem Dachverein. Nur der Hauptverein war „eingetragener Verein“ (e.V.) und wurde vom Hauptvorstand geleitet. Der Hauptvorstand bildete mit den Vorsitzenden der Ortsgruppen den Hauptausschuss, der in seinen Hauptausschuss-Sitzungen die jährlichen Mitgliederversammlungen durchführte. Zuletzt hatte der RGV noch acht Ortsgruppen in Berlin, Braunschweig, Dresden, Görlitz, Goslar, Leipzig, München und Wangen (Allgäu) mit rund 500 Mitgliedern.

Am 27. Januar 2024 beschloss die vom Vorsitzenden der Ortsgruppe Braunschweig organisierte Hauptausschuss-Sitzung in Halberstadt (Harz) einstimmig die Auflösung des Riesengebirgsvereins e.V. (RGV-Hauptverein) mit sofortiger Wirkung, weil man trotz langer Suche keine neuen Bewerber für die Ehrenämter im Hauptvorstand finden konnte und die Finanzierung des Hauptvereins durch den allgemeinen Mit-

gliederrückgang schwierig geworden war. Nach 144 Jahren endet somit die lange Tradition des RGV. Die beschlossene Auflösung des RGV wurde am 27.02.2024 im Vereinsregister des Amtsgerichtes Düsseldorf (VR-Nummer 8186) eingetragen. Das Liquidationsjahr endet ein Jahr später.

Die Ortsgruppe Görlitz hat mit 135 Mitgliedern den neuen „Riesengebirgsverein Görlitz e.V.“ gegründet. Die Ortsgruppen in Berlin und Goslar werden ihre Arbeit als „private“ Wandergruppen ohne Eintrag im Vereinsregister fortführen. Die RGV-Wandergruppe München wird nur noch bis Ende 2024 bestehen. Die anderen Ortsgruppen in Dresden, Leipzig und Wangen haben sich aufgelöst.

24 Mitglieder der RGV-Ortsgruppe Braunschweig haben sich zum 1. April 2024 als neue „Riesengebirgsgruppe“ (RGG) dem Glatzer Gebirgs-Verein e.V. (GGV) angeschlossen, der seit 1951 seinen Sitz in Braunschweig hat.



Die Jahreszahlen im neuen Logo der **Braunschweiger Riesengebirgsgruppe** beziehen sich auf die folgenden Jahre:

- 1880 Gründung des Riesengebirgsvereins in Hirschberg
- 1955 Gründung der RGV-Ortsgruppe in Braunschweig
- 2024 Gründung der Riesengebirgsgruppe im Glatzer Gebirgs-Verein

Als Symbol der Gruppe wurde das „Habmichlieb“ (Zwerg-Primel, *Primula minima*) des „ehemaligen“ RGV beibehalten.

Seit 2018 war Christian Drescher der Vorsitzende beider Vereine, der den Glatzer Gebirgs-Verein bereits seit 2004 leitet. So schließt sich teilweise der Kreis zwischen RGV und GGV. Die heimatverbundenen Traditionen beider Vereine werden somit in Braunschweig noch weitergeführt.

Als neue Mitglieder der RGG im GGV begrüßen wir:

siehe Papieraussgabe

Zur RGG gehören auch folgende Doppelmitglieder:

siehe Papieraussgabe

AUS DEM MITGLIEDERKREIS

Thienelts Rezepte (letzte Folge 7): Schläsche Spezialitäten aus Albendorf

Wir schließen unsere Reihe mit Rezepten aus dem „Schlesischen Kochbuch“ der Mutter unseres Mitglieds Arno-Moritz Thienelt aus der Grafschaft Glatz (Schlesien) hiermit ab.

GLÜHWEIN

- 1 Flasche Rotwein
- 1 Stück Zimtstange
- 3 Nelken, 100 g Zucker



Rotwein mit Zimtstange, Nelken und Zucker rasch bis ans Kochen erhitzen, in Gläser füllen und an den Rand jedes Glases eine eingechnitzte Zitronenscheibe stecken.

Lieba abipla gutt gelabt
und nich asu lange.

Schläische Spricha

TEEPUNSCH

- 1 l starker Tee,
- 125 g Zucker
- Saft von 2 Zitronen
- Saft von 2 Orangen
- 1/8 l Rum



Zu häuslichen Silveskefeier gehört bei uns Schlesien im jedem Falle ein Punsch oder Glühwein.
Tee mit Zucker und Fruchtsaft bis kurz vor dem Kochen erhitzen, Rum zufügen und heiß oder kalt servieren.



AUS DEM MITGLIEDERKREIS

Trauer um Helmut Sauer



Am 10. Januar 2024 ist Helmut Sauer aus Salzgitter im Alter von 78 Jahren nach kurzer, aber schwerer Krankheit in Braunschweig verstorben. Er war Träger vieler Ehrungen, wie dem Bundesverdienstkreuz 1. Klasse, dem Schlesier-Kreuz und der Kardinal-Bertram-Medaille sowie der Verdienstmedaille des Verbandes der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen (VdG). In diesem Jahr sollte er für seine 25-jährige Mitgliedschaft mit der Silbernen Eh-

rennadel des Glatzer Gebirgs-Vereins ausgezeichnet werden.

Geboren wurde Helmut Sauer am Heiligen Abend 1945 noch in seiner schlesischen Heimat, im Forsthaus des Gutes in Quickendorf im Kreis Frankenstein. Auch die Taufe erfolgte noch am 3. Februar 1946 in St. Barbara im benachbarten Peterwitz in Schlesien. Im April 1946 wurde die Familie nach Lengede in Niedersachsen vertrieben, wo sie ein neues Zuhause fand.

1965 trat er dann in die CDU ein und wurde in den Lengeder Gemeinderat gewählt. Mit gerade 25 Jahren wählten ihn 1971 der CDU-Kreisverband Salzgitter zum Kreisvorsitzenden. Dieses Amt hatte er bis 1993 inne. Helmut Sauer gehörte dem Deutschen Bundestag von 1972 bis 1994 an. Mit 26 Jahren war er damals der jüngste Abgeordnete im Deutschen Bundestag. Von 1989 bis 2017 war er Bundesvorsitzender der Ost- und Mitteldeutschen Vereinigung der CDU/CSU und gehörte seit 1990 dem CDU-Bundesvorstand als kooptiertes Mitglied an.

Von 1982 bis zu seinem Tode war Helmut Sauer Landesvorsitzender der Landmannschaft Schlesien in Niedersachsen sowie von 1984 bis 1992 und von 2000 bis 2014 Vizepräsident des Bundes der Vertriebenen (BdV).

Mit Helmut Sauer verlieren wir ein langjähriges und treues Mitglied, einen aufrechten Schlesier, verdienten Politiker, überzeugten Europäer und tatkräftigen Brückenbauer zum polnischen Volk. Er hinterlässt eine große Lücke in der politischen und landmannschaftlichen Arbeit. Unserer Mitleid gilt in diesen schweren Stunden seiner Familie.

Christian Drescher,
Vorsitzender des Glatzer Gebirgs-Vereins

Bild: Ost- und Mitteldeutsche Vereinigung (OMV) der CDU/CSU

AUS DER VEREINSARBEIT

Schlesisches „Heemtehäusel“

Das Kuratorium der Evang. Kirchengemeinde Reibnitz-Berthelsdorf im Riesengebirge hat den Nachbau eines schlesischen „Heemtehäusel“ als Geschenk unserer Heimatstube übergeben, damit bei unseren Besuchern die Erinnerung an die schlesische Heimat wachgehalten wird.



Eberhard Weichert (li.) und Adelheid Berger (hi. re.) vom Kuratorium bei der Übergabe an den GGV mit Christa Drescher (vo. re.) Foto: cd

AUS DEN VERBÄNDEN



Landeswanderverband Niedersachsen

**Jahreshauptversammlung
am 16. März in Osnabrück**

Der Landeswanderverband Niedersachsen e.V. hielt am 16. März 2024 seine ordentliche Jahreshauptversammlung in Osnabrück-Dodesheide ab. Verschiedene Vertreter und Vertreterinnen der neun Mitgliedsvereine waren erschienen. Sie repräsentieren etwa 14.500 Mitglieder aus dem niedersächsischen und norddeutschen Raum.

Der Präsident Ulrich Gövert leitete die Versammlung in gewohnt souveräner Art und brachte die Veranstaltung problemlos über die Bühne. Während der einzelnen Tagesordnungspunkte entwickelten sich interessante Diskussionen, die allesamt in freundlicher und freundschaftlicher Weise verliefen. Ein vorgelegtes Positionspapier des Deutschen Wanderverbandes und der Deutschen Wanderjugend mit dem Titel: „Klare Haltung für Vielfalt, Demokratie und gegen Extremismus“ wurde besprochen und in seiner Gesamtheit angenommen.

Die anstehenden Wahlen ergaben nur eine Veränderung, da der Vizepräsident Christoph Steingaß sein Amt aus Altersgründen abgab. Die Versammlung trug ihm einstimmig die Ehrenmitgliedschaft an. Zu seinem Nachfolger wurde Uwe Janssen vom Harzklub einstimmig gewählt. Auch der Vorsitzende des Glatzer Gebirgs-Vereins, Christian Drescher, wurde (krankheitsbedingt in Abwesenheit) als Landesmedienwart einstimmig wiedergewählt.

Die Jahreshauptversammlung im Jahr 2025 soll ebenfalls in Osnabrück stattfinden.
Christoph Steingaß und Christian Drescher



Aktuelles vom Deutschen Wanderverband

Weitere Infos unter: www.wanderverband.de

Positionspapier zum 141. Geburtstag des Deutschen Wanderverbands (DWV) am 14. Mai Vielfalt der Menschen ist Bereicherung

„Klare Haltung für Vielfalt, Demokratie und gegen Extremismus“ heißt das Positionspapier, dem sich eine überwältigende Mehrheit der Mitgliedsorganisationen des Deutschen Wanderverbands (DWV) und die Deutsche Wanderjugend (DWJ) rechtzeitig zum 141. Geburtstag des DWV am 14. Mai – Tag des Wanderns angeschlossen haben. DWV-Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß: „Mit dem Papier positioniert sich der DWV rechtzeitig vor der Europawahl eindeutig und übernimmt einmal mehr Verantwortung für den Erhalt unserer freiheitlichen, vielfältigen und demokratischen Gesellschaft. Dass dies gerade heute nötig ist, zeigen die Übergriffe gegen Politikerinnen und Politiker in Dresden und in viel zu vielen anderen Orten Deutschlands.“

In dem Positionspapier bekennen sich DWV und DWJ zu den Grundwerten einer vielfältigen, offenen und demokratischen Gesellschaft. Konkret fordern sie eine Gesellschaft, in der Menschen unterschiedlicher Herkunft, Religion, Geschlechter, sexueller Orientierung und sozialer Hintergründe gleichberechtigt miteinander leben. Der Wandersport biete eine Plattform, die Menschen unterschiedlicher Lebensweisen und Hintergründe zusammenbringe und den interkulturellen Austausch sowie die Verständigung zwischen verschiedenen Bevölkerungsgruppen fördere. DWV und DWJ sehen die Vielfalt der Menschen als Bereicherung für die Gesellschaft und setzen sich gegen Diskriminierung ein. Beide Organisationen fordern die uneingeschränkte Wahrung der Menschen- und Grundrechte. Die Möglichkeit der Teilnahme am demokratischen Prozess und die Einhaltung der Menschenrechte sind für sie unverhandelbar. Sie ermutigen ihre Mitglieder dazu, aktiv an demokratischen Prozessen teilzunehmen und sich für die Stärkung dieser Werte einzusetzen.

Der DWV und die DWJ lehnen jegliche Form von Extremismus ab, insbesondere Rechtsextremismus und menschenverachtende Ideologien. Sie setzen auf Aufklärung und Bildung, um Vorurteile abzubauen und für die Grundsätze von Demokratie, Vielfalt und Toleranz zu sensibilisieren. Sie treten aktiv gegen jede Form von Diskriminierung,

Antisemitismus, Rassismus und Hass ein. Diese klare Haltung entspreche nicht zuletzt der historischen Verpflichtung gegenüber den Opfern der Gräueltaten des Nationalsozialismus und des Holocaust in Deutschlands dunkelster Epoche. Die Geschichte dürfe sich nicht wiederholen.
(DWV-Pressmitteilung)

Diese Logos zeigen die breite Zustimmung der Mitgliedsvereine und Landesverbände des DWV. Auch der Glatzer Gebirgs-Verein bekennt sich mit seinem Vereinselement zum Positionspapier.



In Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, dem Saarland und Schleswig-Holstein decken einzelne Mitgliedsvereine ohne untergeordnete Hauptvereine jeweils das ganze Land ab.

AUS DER LITERATUR



wanderbar! Das Magazin für Wander- Glück und NaturGenuss 244 Seiten Wanderinspiration

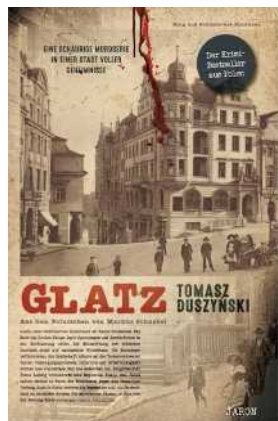
Wer noch Inspiration für das nächste Wandererlebnis braucht, sollte sich die Frühjahrsausgabe von **wanderbar!** nicht entgehen lassen. Auf 244 Seiten bietet das Magazin was für eine perfekte Wandererlebnis wichtig ist: Tolle Wanderregionen, abwechslungsreiche Wege und jede Menge wanderfreundliche Unterkünfte. Genau das Richtige also, um zum Beispiel den nächsten Wanderurlaub zu planen.

Ein großes Special beschäftigt sich z.B. mit dem Wanderbaren Grünen Band Thüringen. Auf 26 Seiten macht wanderbar!-Herausgeber Ulrich Pramann nicht nur die deutsch-deutsche Geschichte greifbar. Er beschreibt auch, wie der Deutsche Wanderverband (DWV) mit Unterstützung des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz und weiteren Akteuren über 30 so genannte Leitwege entwickelt hat, die die einzigartige Natur und die Relikte der ehemaligen deutsch-deutschen Teilung erschließen. Auf acht Seiten bietet das Special schließlich auch 33 Steckbriefe zu ausgewählten Wandertouren am Grünen Band zwischen Südharz und Schiefergebirge.

Weitere Specials bieten alles Wissenswerte und jede Menge Wandertipps zu Luxemburg, dem Vogtland und dem Fichtelgebirge – immer kombiniert mit hochwertigen Fotos. Sicher lesens- und wanderwert sind auch die im neuen wanderbar! vorgestellten „Qualitätsregionen Wanderbares Deutschland“ Sauerland Wanderdörfer, Solling-Vogler, Lippe, Edersee, Zwei-Täler-Land, Räuberland sowie Frankenstein und nördlicher Schwarzwald. 30 weitere Wanderziele werden vorgestellt. wanderbar! kostet im Einzelhandel 7,50 Euro. Im Abo kosten vier Ausgaben plus ein exklusives Wandertagebuch frei Haus 30 Euro. DWSV-Mitglieder bezahlen für das Abo nur 22,50 Euro.

Online-Bestellung: www.wanderbares-deutschland.de/wanderbar/abo

Der Krimi-Bestseller aus Polen – Band 1 jetzt auch auf deutsch



Tomasz Duszyński

GLATZ

Kriminalroman
übersetzt von Markus Schnabel
Klappenbroschur
ca. 334 Seiten
Format: 13,5 × 21 cm
Jaron Verlag GmbH, Berlin
Neuerscheinung: 1. März 2024
ISBN: 978-3-89773-891-1
Preis: 18,00 €

**Polnischer Krimi-Bestseller GLATZ
in deutscher Übersetzung erschienen**

Der polnische Kriminalroman „GLATZ“ von Tomasz Duszyński ist im Frühjahr als deutsche Übersetzung von Markus Schnabel im Jaron-Verlag erschienen. Der Autor Tomasz Duszyński beschäftigt sich viel mit seiner Heimat Niederschlesien und leitet seit 2020 die Bibliothek in Strzelin/Strehlen. Das Buch, das auch im polnischen Original „GLATZ“ heißt, wurde mit zwei der wichtigsten Krimipreise Polens (Wielki Kaliber und Złoty Pociąg) ausgezeichnet. Mittlerweile gibt es drei Fortsetzungen der Glatz-Reihe bisher in polnischer Sprache.

Der Roman spielt im Frühjahr 1920 in der niederschlesischen Kreisstadt Glatz und in der Grafschaft Glatz. Die handelnden Personen und Orte tragen (tlw. echte) deutsche Namen. Geschickt baut der Autor die historischen Gegebenheiten und die politische Situation in Deutschland, in Schlesien und der Grafschaft in die Handlung ein.

Den mit der Grafschaft Glatz bis 1945 vertrauten Lesern werden zwar einige Merkwürdigkeiten auffallen. So sind einige fiktive Namen von Personen etwas holprig, wie August Kuhnast (statt Künast/Kühnast oder Kienast/Kinast/Kynast) oder Franz Koschella und Krupski. Dies schmälert aber kaum den Lesegenuss dieses spannenden Krimis.

Auch der alte ehrwürdige Glatzer Gebirgsverein kommt in der Handlung vor. Sein Emblem, die Glatzer Rose, ist im Buch abgebildet.

Weitere Informationen über den Autor und zum 1. Band sowie den Inhalt der weiteren Ausgaben sind in der Grafschaft Glatzer Website zu finden: www.grafschaft-glatz.de/archiv/akt-2406.htm



Kristine Jaath

Brandenburg

Mit Potsdam, Spreewald, Fläming,
Havelseen, Ruppiner Seen, Oderbruch,
Barnim und Uckermark

452 Seiten, 350 Fotos und historische Abbildungen, 45 Stadtpläne, Übersichtskarten und Grundrisse, farbige Klappkarten
Format: 12 × 19 cm, broschiert
Trescher Verlag, Berlin
7. aktualisierte Auflage, 2024
ISBN: 978-3-89794-678-1
Preis: 21,95 €

Brandenburg bietet viel unberührte Natur und über 3000 Seen. Eine zum Weltkulturerbe zählende Schlösser- und Gartenlandschaft, Dörfer und Kleinstädte mit historischen Ortskernen, spektakuläre Industrie- und Technikdenkmale sowie Kunst und Kultur auf dem Land machen den Charme der Region zwischen Elbe und Oder aus.

Unzählige Fluss- und Kanalkilometer vernetzen Brandenburgs Seen zum größten deutschen Binnenwassersport-Paradies. Im Biosphärenreservat Spreewald wird die Post mit dem Kahn gebracht, im Biosphärenreservat Schorfheide gehen Wanderer auf die Pirsch. Der Nationalpark Unteres Odertal, das Weltnaturerbe Buchenwald Grünsin und elf Naturparks von den nördlichen Elbauen bis zur südlichen Niederlausitzer Heidelandschaft laden zur Auszeit fernab vom Alltagsstress ein. Kurfürsten, Könige, Kaiser haben hier ihre Schlösser gebaut. Schloss Sanssouci im gleichnamigen Potsdamer Park und Schloss Rheinsberg im Ruppiner Land sind nur die berühmtesten. Sei es die mittelalterliche Klosterruine Chorin, die preußische Musterstadt Neuruppin oder die sozialistische Planstadt Eisenhüttenstadt.

Die Autorin und Brandenburg-Expertin Kristine Jaath stellt alle Sehenswürdigkeiten kurzweilig und kenntnisreich vor.

Neben einer fundierten Einführung in Geschichte und Gegenwart werden die Regionen und ihre Menschen, Kultur und Traditionen in aller Vielfalt beschrieben. Dazu kommen spannende Hintergrundessays sowie zahlreiche Tipps zu Einkehr und Unterkunft, Festen und Veranstaltungen und, natürlich, zu Wandern, Radeln, Paddeln, Baden und vielen anderen Freizeitaktivitäten.



Klaus Richarz / Martin Hormann

Einfach selber bauen Artgerechte Nist- und Futterhäuser für heimische Vögel

104 Seiten
ca. 125 farbige Abbildungen
Format: 16,5 × 23,0 cm, kartoniert
AULA-Verlag, Wiebelsheim
3., erweiterte Auflage, 2024
ISBN: 978-3-89104-857-3
Preis: 16,95 €

So unterschiedlich wie die Vogelarten, so vielförmig sind auch ihre Nester. Dieses Praxisbuch von Klaus Richarz und Martin Hormann gibt Antworten auf die Fragen, wo, wann und wie unsere heimischen Vögel nisten. Nach einer kurzen Einführung in das Brutverhalten der Vögel erhält der interessierte Leser detaillierte Schritt-für-Schritt-Bauanleitungen von insgesamt 11 Nistkästen: vom schlichten Meisenkasten über den Mauersegler-Kasten bis zur anspruchsvollen Steinkauzröhre. Jede Bauanleitung liefert zusätzlich Informationen über die potenziellen Bewohner. Die Pläne sind aus der Praxis heraus entstanden und mit exakten Material- und Werkzeugangaben versehen. Artporträts von den Vögeln, welche die selbstgebaute Nistkästen bewohnen könnten, sowie hilfreiche Tipps zur richtigen Fütterung runden das praktische Buch ab.



wanderlust Nr. 4/2024

Wandern: Top 10 Familienwege, u.a. Feenhöhe in Osterode/Harz – Die schönsten Wege zum Entspannen: Deutschland jüngster Nationalpark Hunsrück, Zum Gipfelsieg ... in Kärnten, Geltinger Birk, Naturpark Knüll, Farne in Monschau/Eifel, Kleiner Grenzverkehr in der Grafschaft Bentheim – Am Wegesrand: Zaunkönig – Test: Wandererucksäcke – Special: Wanderurlaub 2024. Top Wanderziele in Deutschland, Österreich & Südtirol (24 S.)



wanderlust Nr. 5/2024

Wandern: Top 10 Wandern an Flüssen und Seen, u.a. Skywalk über der Weser, Buntenbocker Teiche im Harz – Die schönsten Sommertouren: Auf luftigen Pfaden im Lahntal, Am deutschen Amazonas in den Pfläzer Rheinauen, Die Wurzeln des Adam von Trott, Dreimal Westerwald, Malerweg im Elbsandsteingebirge, Lebendige Schönheit Senne/Teutoburger Wald – Am Wegesrand: Siebenschläfer, Enzian – Test: Microadventure

Die nächste „Wanderlust“ Nr. 6/2024 erscheint am 6. August 2024.

Das aktuelle Magazin „wanderlust“ gibt es für 7,90 € am Kiosk und im Buchhandel. Das Jahresabo (6 Hefte) kann für 31,00 € bestellt werden beim AboService unter der Telefon-Nummer 02225/7085-386 und im Internet unter: www.wanderlust-magazin.de

Online können auch die vorherigen Einzelhefte nachbestellt werden.